

# NIEDERSCHRIFT

## über die öffentlichen Verhandlungen des Bauausschusses

am Mittwoch, 4. Oktober 2017

(Beginn: 19:00 Uhr; Ende: 19:45 Uhr)

### TAGESORDNUNG

1. Bekanntgabe Bauanträge
  - 1.1 Bauantrag zum Umbau eines Schwarzwaldhauses und Nutzungsänderung zum Ausbau des Dachgeschosses auf Flst. Nr. 182, Präg; Nachtrag zur Baugenehmigung vom 20.03.2014
  - 1.2 Bauantrag zur Errichtung eines Carports auf Flst. Nr. 525/48, Geschwend
2. Bauantrag zum Einbau von Dachgauben auf Flst. Nr. 1261, Todtnau
3. Bauvoranfrage zum Neubau eines Mehrgenerationenwohnhauses, Neubau Stallgebäude mit Scheune sowie Garage mit Lager auf Flst. Nr. 2353, Präg-Herrenschwand
4. Verschiedenes
  - 4.1 Bekanntgabe Abbau Hotspot der Telekom Marktplatz Todtnau
  - 4.2 Bekanntgabe weitere Kosten Datendigitalisierung Kanal
  - 4.3 Bekanntgabe Standorte Stromkästen Marktplatz für Veranstaltungen
  - 4.4 Bekanntgabe Veranstaltung LEADER-Lebendige Schwarzwalddörfer
  - 4.5 Sachstand zur Planung Gehwegbau Präg
  - 4.6 Rückfrage zum Projekt Todtnau aktiv

In der heutigen Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

#### **Punkt 1**

**Nr. 93**

**Bekanntgabe Bauanträge**

#### **Punkt 1.1**

**Nr. 94**

**Bekanntgabe Bauanträge**

**Bauantrag zum Umbau eines Schwarzwaldhauses und Nutzungsänderung zum Ausbau des Dachgeschosses auf Flst. Nr. 182, Präg; Nachtrag zur Baugenehmigung vom 20.03.2014**

Dem Nachtragsbauantrag auf Flst. Nr. 182, Präg, zum Umbau des Schwarzwaldhauses wird das Einvernehmen erteilt. Die Bauarbeiten wurden bereits ausgeführt. Aufgrund der

Aufforderung des Landratsamt Lörrach (ordnungsbehördliches Verfahren) wurden nun die entsprechenden Bauzeichnungen eingereicht.

Stadtrat Hans-Peter Steinebrunner ist zu diesem Bauvorhaben befangen. Er hat an der Beratung nicht teilgenommen und im Zuhörerraum Platz genommen.

Der Bauausschuss nimmt den Bauantrag zustimmend zur Kenntnis.

## **Punkt 1.2**

### **Nr. 95**

#### **Bekanntgabe Bauanträge Bauantrag zur Errichtung eines Carports auf Flst. Nr. 525/48, Geschwend**

Dem Bauvorhaben zur Errichtung einer Garage auf Flst. Nr. 525/48, Geschwend, wird das Einvernehmen erteilt. Die vorgesehene Grenzbebauung ist nur mit Übernahme einer Baulast durch den Eigentümer des angrenzenden Grundstücks möglich. Das Einverständnis zur Baulastübernahme ist im Verfahren einzuholen. Die Stellungnahme des Ortschaftsrates wurde eingeholt, steht aber noch aus.

Der Bauausschuss nimmt das Bauvorhaben zustimmend zur Kenntnis.

## **Punkt 2**

### **Nr. 96**

#### **Bauantrag zum Einbau von Dachgauben auf Flst. Nr. 1261, Todtnau**

Dem Bauantrag zur Errichtung von zwei Dachgauben auf dem bestehenden Gebäude auf Flst. Nr. 1261, Todtnau, wird zugestimmt. Das Bauvorhaben liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Mollenbach“. Aufgrund einer Änderung des Bebauungsplans im Jahr 2007 sind Gauben (Ansatz max. 50 cm unter First) zulässig, jedoch darf sie maximal die Hälfte der Trauflänge betragen. Zudem darf die Ansichtshöhe im Mittel nicht mehr als 1,50 m betragen. Die nun vorgelegten Pläne entsprechen den Maßgaben des Bebauungsplans.

Der Bauausschuss stimmt dem Bauvorhaben zu.

Abstimmungsergebnis: 5 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen.

## **Punkt 3**

### **Nr. 97**

#### **Bauvoranfrage zum Neubau eines Mehrgenerationenwohnhauses, Neubau Stallgebäude mit Scheune sowie Garage mit Lager auf Flst. Nr. 2353, Präg-Herrenschwand**

Die Bauvoranfrage zur Errichtung eines Mehrgenerationenhauses, Garage/Lager sowie Stallgebäude und Scheune wurden dem Gremium vorgestellt. Es soll neben den genannten Gebäuden auch eine Überdachung des bereits bestehenden Gewölbekellers (vorheriger Gebäudebestand wurde bei Brand zerstört) errichtet werden. Durch den Planer wurden in der Bauvoranfrage die Höhenverhältnisse zu den Gebäuden in der Ehrberger Str. dargestellt.

Das Wohnhaus Haus Nr. 12 liegt mit einer Firsthöhe von 1042,51 ü N.N. fast auf gleicher Höhe wie das geplante Wirtschaftsgebäude und die Doppelgarage (1042,80 und 1042,25 ü.N.N.). Das vorgesehen Mehrgenerationenhaus ist mit einer Höhe von 1045,30 ü N.N. eingeplant. Zum Nachbargebäude Haus Nr. 8 mit einer Firsthöhe von 1039,79 ü N.N. besteht somit eine Differenz von ~ 6 m.

Nach erster Einschätzung des Landratsamt Lörrach könnte sich das Bauvorhaben einfügen, hier liegt aber noch keine abschließende Prüfung vor.

Der Ortschaftsrat hat über die Bauvoranfrage bereits beraten und dieser zugestimmt. Der Bauherr soll angeregt werden, die Höhe des Bauvorhabens den benachbarten Gebäuden anzupassen. Der Bauausschuss schließt sich diesem Beschluss an und stimmt der Bauvoranfrage zu. Eine Verringerung der Gebäudehöhe würde im Bauantragsverfahren begrüßt werden

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig.

Abstimmungsergebnis: 5 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen.

#### **Punkt 4**

**Nr. 98**

#### **Verschiedenes**

##### **Punkt 4.1**

**Nr. 99**

#### **Verschiedenes**

##### **Bekanntgabe Abbau Hotspot der Telekom Marktplatz Todtnau**

Jährlich überprüft die Deutsche Telekom die Standorte der öffentlichen Telefonstellen, da die Einnahmen die laufenden Betriebskosten nicht decken. Hierzu gehört für den Bereich Todtnau auch der Hotspotstandort in der Kirchstraße. Dieser Hotspot wird monatlich für ~ 13 " genutzt. Die Telekom wird diesen entfernen. Desweiteren werden erneut die Standorte der Basistelefone in den Ortsteilen in Frage gestellt. Hier werden die Ortsvorsteher eine Stellungnahme dazu abgeben. Der Bauausschuss nimmt den Abbau des Hotspots zur Kenntnis.

##### **Punkt 4.2**

**Nr. 100**

#### **Verschiedenes**

##### **Bekanntgabe weitere Kosten Datendigitalisierung Kanal**

Die digitale Erfassung der Bestandspläne Abwasser in Todtnau und den Ortsteilen hat sich aufgrund schlechter Datengrundlagen als aufwändiger als gedacht herausgestellt. Das mit der Digitalisierung beauftragte Ingenieurbüro muss zusätzliche Vermessungstätigkeiten leisten. Diese werden mit Mehrkosten von ca. 10.000 " zu Buche schlagen. Die Vermessung der Kanäle ist für eine sinnvolle Digitalisierung jedoch unerlässlich.

Der Bauausschuss nimmt dies zustimmend zur Kenntnis.

### **Punkt 4.3**

**Nr. 101**

#### **Verschiedenes**

#### **Bekanntgabe Standorte Stromkästen Marktplatz für Veranstaltungen**

Für Stadt- bzw. Vereinsveranstaltungen müssen immer wieder mobile Stromkästen an unterschiedlichen Standorten aufgestellt werden. Nun sollen drei Verteilerstromkästen fest installiert und in das Stromnetz eingebunden werden. Dem Bauausschuss wurden anhand Bilder die Standorte erläutert. Diese wurden zur Kenntnis genommen.

### **Punkt 4.4**

**Nr. 102**

#### **Verschiedenes**

#### **Bekanntgabe Veranstaltung LEADER-Lebendige Schwarzwalddörfer**

Die Bauausschussmitglieder wurden über die Möglichkeit zur Teilnahme an einer Veranstaltung des LEADER Regionalmanagements am 25.10.17 informiert. Die Ortsvorsteher wurden von der Geschäftsstelle LEADER hierzu auch direkt eingeladen. Die Mitglieder nehmen die Veranstaltung zur Kenntnis. Am gleichen Tag findet auch die jährliche Waldbegehung statt.

### **Punkt 4.5**

**Nr. 103**

#### **Verschiedenes**

#### **Sachstand zur Planung Gehwegbau Präg**

Ortsvorsteher Steinebrunner erkundigt sich nach dem Sachstand zum Bau des Gehwegs in Präg. Das erforderliche Grundstück wurde gekauft und vermessen. Bauamtsleiter Merz informiert, dass derzeit geprüft wird ob der Gehwegbau zum einen in Präg als auch in Geschwend in einem neuen Förderprogramm förderfähige wären. Der Bauausschuss nimmt dies zur Kenntnis.

### **Punkt 4.6**

**Nr. 104**

#### **Verschiedenes**

#### **Rückfrage zum Projekt Todtnau aktiv**

Ortsvorsteher Wunderle erkundigt sich nach dem Sachstand. In der letzten Sitzung im Projekt Todtnau aktiv wurde über Ortsbildstandards gesprochen. Es sollte bis Mitte September eine Rückmeldung durch Prof. Dr. Ralf Roth erfolgen. Diese steht noch aus. Herr Merz informiert das Gremium, dass nach seinem Wissenstand derzeit Terminabstimmungen laufen. Heribert Wunderle regt die Ortsvorsteherkollegen an, sich bereits frühzeitig untereinander auszutauschen, welche Standards sich die Ortsvorsteher für ihre Ortsteile wünschen, vorstellen können und auch bereit sind mitzutragen.